

Protokoll

Anwesend: Winkler, Peter / Voigt, Matteo / Gronert, Hartmut
Entschuldigt:
Gäste:
Bürgerinnen und Bürger: 21
Ort: Feuerwehrdepot Beetz
Zeit: 19.00 Uhr – 20.50 Uhr

Eröffnung:

Um 19.00 Uhr wurden die Bürgerinnen und Bürger durch die OB-Mitglieder begrüßt. Durch die Schulsituation bedingt, heute als Novum, die Sitzung im Raum des Beetzer Feuerwehrdepots. Etwas beeengt und ausnahmsweise an einem Donnerstag, freuten sich die Mitglieder des Ortsbeirates über die reichlich anwesenden Bürgerinnen und Bürger.

2. Einwohnerfragen:

1. Es wurde ein Wunsch geäußert, dort wo die Verkaufswagen Dienstag, Donnerstag und Samstag ihre Haltepunkte haben, eine Bank und einen Fahrradständer zu postieren.
2. Seit einigen Tagen wurden mehrere Baumaterialien vor der ehemaligen Mühle in der Beetzer Dorfstraße abgeladen. Es wird als Behinderung angesehen, da nur ein schmaler Durchgang vorhanden ist.
3. Erneut wurde danach gefragt, ob nicht ein Überweg in Höhe der Bahnhofstraße installiert werden könnte, damit man gefahrlos über die Straße gelangen kann.
4. Da offensichtlich die Solaranlagen am Wallfeld aufgebaut werden und die Firma bereit zu sein scheint, etwas in unserem OT zu investieren, kam die Frage, kann davon nicht ein Fahrradweg nach Wall gebaut werden?
5. An mehreren Stellen fallen oftmals die Straßenlaternen aus, gehen aber nach einer gewissen Zeit wieder an.

3. Änderung zur Tagesordnung:

Kein Antrag, deshalb wird verfahren, wie angekündigt.

- 4. Beratung und Empfehlung: Abwägungs- und Satzungsbeschluss der Ergänzungssatzung Beetzer Dorfstraße zum Einbezug einer, durch die bauliche Nutzung angrenzender Bereiche entsprechend geprägter, Außenbereichsfläche in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Beetz der Stadt Kremen.**
Beschlussvorlage – 01 – 129 - 2024

Hierzu machten Herr Voigt und Herr Winkler ein paar Ausführungen. Einmal wie es dazu kam, dann die einzelnen Phasen bis heute und schließlich die Aufteilung der betreffenden Fläche.

Der Ortsbeirat wünscht sich an dieser Stelle drei Baugrundstücke zu schaffen. Aus dieser vorliegenden Satzung geht hervor, es werden Baugrundstücke für ein Einfamilienhaus und für ein Doppelhaus (begründet wurde diese Tatsache durch zu kleine Flächen und dadurch entstehende Abstandsprobleme) entstehen. Demnach wurden seitens der Stadt Kremen die drei Grundstücke, ein Gehweg und eine Fläche um das Naturdenkmal (Baum), entsprechend parzelliert und vermessen. Dies geht aus der Planzeichnung hervor. Falls sich später herausstellt, dass die Doppelhaushälften nicht vermarktet werden können, wird später die Option in Erwägung gezogen, eine Änderung vorzunehmen und eine andere Lösung zu finden. Bekannt ist, dass dadurch erneute Kosten entstehen werden.

Ergebnis der Abstimmung: Einstimmig im Sinne des Abwägungs- und Abstimmungsbeschlusses

5. Vorbereitung Projekt: Lebendiger Adventskalender im Naschgarten.

- Termin: Dienstag, 10. Dezember ab 18.00 Uhr
- es wurden alle Aufgaben verteilt (Einkäufe, Aufbau, Kuchen backen, Suppe kochen, usw.)
- Programmpunkte wurden abgesprochen und Verantwortlichkeiten wurden verteilt

6. Sonstiges:

- Herr Winkler informierte alle anwesenden Nichteigentümer, (diese hatten alle einen Brief bekommen) eines Grundstückes im Beetzer Mühlen- und Jordanweg über den Inhalt eines Schreibens an die Beteiligten der Umsetzung der Straßeninstandsetzungsmaßnahme. Danke den Verfassern, für die tolle Würdigung und Anerkennung!!
- Danke ebenso für die Unterstützung aus dem Ordnungsamt, bei der Erläuterung zur neuen Hundehalteverordnung. Es ist schön, wenn man auf Mitarbeiter der Verwaltung „zurückgreifen“ kann, wenn diese die OB-Sitzung als Einwohnerin oder Einwohner des Ortsteiles besuchen!!
- Auch hierzu gab es Unterstützung und Erläuterungen, gemeint ist die Vorstellung des eventuell zu errichtenden Feuerwehrstandortes Beetz / Sommerfeld an der derzeit favorisierten Stelle zwischen den Ortsteilen.
- Zwei Vorschläge für die Verwendung von Mitteln für Straßenreparaturen 2025:
 1. Im Mühlenweg auf Höhe des Naschgartens sind tiefe Löcher beim Übergang zu den Fahrbahnplatten.
 2. Am Ortsausgang Richtung Wall, in der Kurve ist eine Vertiefung, diese wird als Gefahrenquelle angesehen. Hier drehen die Schulbusse und benutzen den Bereich als Wendeschleife.
- Angemerkt wurde und als negativ bewertet, dass wieder kein Hinweis auf die Seniorenweihnachtsfeier für Beetz/ Sommerfeld und Hohenbruch, im Kremmen – Magazin abgedruckt war.
- Derzeit ist wohl die Holzernte im vollen Gange!? Hier ist sehr zu bemängeln, dass die Waldwege sehr in Mitleidenschaft gezogen wurden und ein Befahren teilweise unmöglich sei.
- Es gab wieder Unverständnis für die Parksituation entlang der Beetzer Dorfstraße, im Besonderen aus den Reihen der Traktoristen und Erntemaschinenfahrer der BeLaFarm. Hierzu gab es die Erklärung, dass eventuell eine neue Möglichkeit eröffnet wird, da erst kürzlich durch die Verwaltung, eine neue Verfahrensweise bei Errichtung von Tempo -30 – Zonen, in Aussicht gestellt wurde. Es wird, nachdem Herr Winkler kurze Informationen zu den Möglichkeiten erläutert hat, darum gebeten, aus der Bevölkerung Hinweise und Vorschläge zu tätigen.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung.

Sonstiges: Entfällt (kein Bedarf)

Um 20.50 Uhr bedankten sich die OB-Mitglieder für das rege Mitwirken und die Sitzung wurde offiziell beendet!

Da es sich um die letzte Sitzung in diesem Jahr handelt und alles ein wenig weihnachtlich vorbereitet wurde, baten die OB-Mitglieder darum, dass alle noch eine Weile ausharren und bei Glühwein, Stolle, Pfefferkuchen und Naschereien, den Abend ausklingen lassen. Dem wurde entsprochen und in gemütlicher Runde wurde noch etwas zusammengesessen.

Peter Winkler